

Neu bewilligt (2018/03)

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Barbara Krahé aus dem Strukturbereich Kognitionswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt für die „Prävention sexueller Aggression unter Studierenden: Eine Online-Interventionsstudie“ rund 497.350 €. (Laufzeit: 06/2018–05/2021)

Dr. Bernhard Kliem aus dem Institut für Physik und Astronomie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Bildung und georelevante Eruption solarer magnetischer Flussröhren“ rund 296.150 €. (Laufzeit: 02/2018–02/2021)

Dr. Oleh Omelchenko aus dem Institut für Physik und Astronomie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Universelle Beziehungen in Phasenmodellen und ihre Anwendung zur Modellrekonstruktion“ rund 278.000 €. (Laufzeit: 08/2018–08/2021)

Ph.D Dr. Aude Noiray aus dem Strukturbereich Kognitionswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Neue Methoden für die Untersuchung der Entwicklung von Koartikulation bei kleinen Kindern“ rund 276.300 €. (Laufzeit: 02/2018–07/2019)

Dr. Simon Lewis aus dem Institut für Slavistik der Philosophischen Fakultät erhielt für „Die kosmopolitische Vorstellungswelt in der polnischen Literatur, c. 1800–1939“ rund 273.750 €. (Laufzeit: 05/2018–04/2021)

Dr. Christian Tötzke und Prof. Dr. Sascha Oswald aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielten für die „Quantitative Erfassung und Simulation von Wasserflüssen und Wasseraufnahme im Wurzelraum mittels kombinierter 3D-Bildgebung und 3D-Modellierung“ rund 262.700 € und rund 32.250 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2020)

Dr. Claudia Pacholski aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Energie induzierte Nanopartikel-Substrat-Wechselwirkungen“ rund 252.524 €. (Laufzeit: 02/2018–02/2021)

Apl. Prof. Dr. Frank Krüger aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „KNIPAS – Knipovich Ridge Passives Seismisches Experiment Untersuchung von aktiven Spreizungsprozessen und Lithosphärenstruktur auf der Skala von ganzen Segmenten eines ultralangsamem mittelozeanischen Rückens“ rund 243.333 €. (Laufzeit: 06/2018–05/2021)

Prof. Dr. Alexander Föhlisch aus dem Institut für Physik und Astronomie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Layered structures of Metal Sulphides“ rund 232.760 €. (Laufzeit: 02/2018–01/2021)

Prof. Dr. Matias Bargheer aus dem Institut für Physik und Astronomie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Die Rolle der Phononen für ultraschnellen Magnetismus“ rund 230.300 €. (Laufzeit: 06/2018–05/2021)

Prof. Dr. Frank Scherbaum aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für die „Computergestützte Analyse traditioneller georgischer Vokalmusik (GVM)“ rund 218.900 €. (Laufzeit: 36 Monate)

Apl. Dr. Joerg Fettke aus dem Institut für Biochemie und Biologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Initiation von Stärkegranula sowie die Kontrolle der Stärkegranulaanzahl in Chloroplasten von *Arabidopsis thaliana*“ rund 218.600 €. (Laufzeit: 09/2018–08/2021)

Dr. Julius Jara Munoz aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften erhielt für „(LIFE) See-Spiegel Schwankungen, Oberflächenformung und Seismogenese im Toten Meer“ rund 212.390 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2019)

Prof. Dr. Wolf-Rainer Hamann aus dem Institut für Physik und Astronomie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Massenreiche Sterne bei geringem Metallgehalt: Eine empirische Untersuchung“ rund 195.850 €. (Laufzeit: 04/2018–03/2021)

Prof. Dr. Martin Fischer aus dem Strukturbereich Kognitionswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Wettstreitende Heuristiken und Verzerrungen in der mentalen Arithmetik“ rund 192.250 €. (Laufzeit: 10/2018–12/2020)

Prof. Dr. Peter Saalfrank aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Reduzierte und volle System-Bad-Quantendynamik IR-getriebener Adsorbatschwingungen“ rund 174.800 €. (Laufzeit: 02/2018–02/2021)

Prof. Dr. Lisa Bruttel aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Kartellbildung und Kartellstabilität - Experimentelle Untersuchung der Kronzeugenregel mit offener Kommunikation“ rund 143.111 €. (Laufzeit: 10/2018–09/2021)

Prof. Dr. Marco Caliendo aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Der Einfluss individueller Erwartungen auf das Suchverhalten arbeitsloser Personen und Langzeitfolgen im Kontext aktiver Arbeitsmarktpolitik“ rund 127.150 €. (Laufzeit: 24 Monate)

Prof. Dr. Ralf Engbert aus dem Strukturbereich Kognitionswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „Die Integration von früher Sehverarbeitung, Salienzmodellen und Blicksteuerung: Experimente, Modellierung und räumliche Statistik“ rund 46.600 €. (Laufzeit: 04/2018–03/2019)

Prof. Dr. Tanja Schwerdtle aus dem Institut für Ernährungswissenschaft der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für die Internationale wissenschaftliche Veranstaltung: „Tagung der Europäischen Umwelt- und Mutagenitätsforschungsgesellschaft“, Potsdam rund 30.500 €. (Laufzeit: 12/2017–05/2018)

Prof. Dr. Ilko Bald aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für die Internationale wissenschaftliche Veranstaltung „Dynamik von Systemen auf der Nanoskala 2018 (DySon 2018)“, Potsdam 08.–12.10.2018“ rund 24.400 €. (Laufzeit: 05/2018–10/2018)

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Maja Apelt aus dem Bereich Sozialwissenschaften der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Verbundprojekt „Organisationsregeln zum Umgang mit dem Körper im Spannungsfeld von Organisation und Zuwanderung (BODYRULES). Teilprojekt: Schulen“ rund 229.030 €. (Laufzeit: 04/2018–09/2020)

PD Dr. Gert Zöller aus dem Institut für Mathematik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für „SECURE: Modellbildung für die Seismizität konventioneller Gasfelder“ rund 173.251 €. (Laufzeit: 07/2017–06/2020)

Das Land Brandenburg fördert folgende Wissenschaftler und Projekte mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF):

Prof. Dr. Uta Herbst von Potsdam Transfer erhielt für den Gründungsservice an der Universität Potsdam rund 1.009.148 €. (Laufzeit: 03/2018–12/2021)

Dr. Irma Bürger aus dem Dezernat 2 erhielt für das Projekt „Eine Universität für alle – Studium inklusiv gestalten“ rund 327.206 €. (Laufzeit: 05/2018–03/2021)

Dr. Kristine Baldauf-Bergmann von Netzwerk Studienqualität Brandenburg (sqb) erhält für das Projekt „Gestaltungskompetenzen für eine nachhaltige heterogenitätsorientierte Lehre (PRO^{het})“ rund 215.740 €. (Laufzeit: 01/2019–03/2021)

Prof. Dr. Bodo Bookhagen aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Drohnengestützte Aufnahmen mit Lidar und anderen Sensoren für das Umweltmonitoring“ rund 152.000 €. (Laufzeit: 03/2018–10/2019)

Prof. Dr. Ralph Tiedemann, zusammen mit Prof. Dr. Michael Hofreiter, Prof. Dr. Michael Lenhard und Prof. Dr. Salim Seyfried aus dem Institut für Biochemie und Biologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Genotypisierungs-Plattform für medizinisch relevante Tiermodelle kardiovaskulärer oder metabolischer Erkrankungen des Menschen“ rund 152.000 €. (Laufzeit: 03/2018–03/2019)

Franka Bierwagen aus dem Koordinationsbüro für Chancengleichheit erhielt für das Projekt „Karriere-Zertifikat für MINT-Frauen“ (Fokus Informatik) rund 149.760 €. (Laufzeit: 03/2018–12/2021)

Prof. Dr. Katja Arndt aus dem Institut Biochemie und Biologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Beschaffung eines hochautomatisierten Zellanalyse- und Zellsortiersystems“ rund 149.464 €. (Laufzeit: 02/2018–05/2019)

ApI. Prof. Dr. Harshadrai M. Rawel aus dem Institut für Ernährungswissenschaft der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Proteomics-basierte Biomarkersuche mittels Hochleistungsmassenspektrometrie“ rund 148.000 €. (Laufzeit: 03/2018–12/2019)

Prof. Dr. Dieter Neher aus dem Institut für Physik und Astronomie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Beschaffung eines Oberflächen-Profilometers“ 65.733 €. (Laufzeit: 04/2018 –12/2018)

Die Volkswagen Stiftung fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Marie-Luise Angerer aus dem Institut für Künste und Medien der Philosophischen Fakultät erhielt für das Graduiertenkolleg „Sensing: Zum Wissen sensibler Medien“ rund 1.596.500 €. (Laufzeit: 10/2018–09/2022)

Dr. Tina Heger aus dem Institut für Biochemie und Biologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für die Symposienreihe „The hierarchy-of-hypotheses approach: Web-based application in biodiversity research, and generic method for research synthesis“ rund 52.800 €. (Laufzeit: 10/2018)

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Johann Ev. Hafner aus dem Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaften der Philosophischen Fakultät erhielt für das Projekt „Religious Diversity Erbil: HS Partnerschaften mit dem Irak 2018–2019“ rund 162.512 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2019)

Vizepräsident für Forschung Prof. Dr. Robert Seckler aus dem Präsidium erhielt für das Projekt „TDU 2018 – Aufbau der Naturwissenschaftlichen Fakultät an der Türkisch-Deutschen-Universität“ rund 74.159 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2018)

Dr. Jana Gamper aus dem Institut für Germanistik der Philosophischen Fakultät erhielt für das Projekt „Germanistische Institutspartnerschaft 18“ rund 34.940 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2018)

Prof. Dr. Dirk Richter aus dem Strukturbereich Bildungswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt von der **Robert Bosch Stiftung** für das Projekt „Inner - und außerschulische Kooperationsbeziehungen als Bedingung für die Entwicklungs- und Innovationskapazität von Schulen“ rund 129.290 €. (Laufzeit: 04/2018–01/2022)

Prof. Dr. Ulrike Lucke aus dem Institut für Informatik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt von **Stifterverband und Reinhard Frank-Stiftung** für die Studienreise „IT-Governance im anglo-amerikanischen Raum“ rund 7.000 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2018)

Dr. Maja Schachner aus dem Strukturbereich Bildungswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt von der **Jacobs Foundation** für das Projekt „Cultural diversity approaches in schools and their implications for student achievement and adjustment“ rund 39.884 CHF. (Laufzeit: 02/2018–01/2021)

Prof. Dr. Götz Schulze aus dem Dekanat der Juristischen Fakultät erhielt von der **Deutsch-Französischen Hochschule** für das Projekt „Deutsch-Französisches Cotutelle de thèse – Patric Kra – Disputation“ rund 5.000 €. (Laufzeit: 10/2016–10/2019)

Prof. Dr. Ilko Bald aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt von der **Europäischen Union** für das Projekt „SMART-DNA – Single-Molecule Analytical Raman Tools based on DNA nanostructures“ rund 1.996.476 €. (Laufzeit: 04/2018–03/2023)

Prof. Dr. Frank Bittmann aus dem Strukturbereich Kognitionswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt vom **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)** für das Projekt „Klinisches Handheld-Gyro-Dynamometer; Definition der Anforderungen, Erprobung, Teil- und Weiterentwicklung sowie Evaluation eines kabelfreien Handheld-Gyro-Dynamometers einschließlich klinischer Anwendungen“ rund 190.000 €. (Laufzeit: 05/2018–04/2020)

Dr. Benjamin Apelöjg aus dem Bereich Sozialwissenschaften der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt vom **Bundesinstitut für Berufsbildung** für das Projekt „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung 2015-2019 (BBNE 2015-2019) Förderlinie III; Kompetenzmodell für Nachhaltigkeit im Bäckerhandwerk: Bildung mit dem NIB-Scout“ rund 131.642 €. (Laufzeit: 05/2018–04/2021)

Prof. Dr. Dr. Michael Rapp und Dr. Andreas Heißel aus dem Strukturbereich Kognitionswissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielten vom **Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss** für die „STEP.De – Sporttherapie bei Depression“ rund 489.394 €. (Laufzeit: 04/2018–03/2021)